

In zweiter Auflage ist erschienen

FRANÇOIS MAURIAC

LEBEN JESU

Übersetzt von Robert Scherer

Oktav • 298 Seiten • Geheftet 2.60 Mark; kartoniert 3 Mark, in Halbleder 4.20 Mark (320 g)

Das Buch eines gläubigen Katholiken, — gewiß, aber nicht geschrieben um der „Erbauung“ willen, sondern der Darstellung und Gestaltung einer ganz starken, einmaligen und eigenwilligen Persönlichkeit wegen, eben jenes Jesus von Nazareth. So ist der Kreis derer, die dieses Buch angeht, weitergezogen; es reicht über die Leserschaft hinaus, bei der von vornherein Interesse für religiöses Schrifttum vorausgesetzt wird. Es ist ein Buch auch für jene, die nicht den lebendigen Glauben an den „Sohn Gottes“, aber die Ehrfurcht vor der Größe und Unerbittlichkeit dieses Lebens und dieser Lehre mitbringen.

AUS DEN PRESSEURTEILEN:

„Was François Mauriac zu finden sucht, das ist ein Zugang zu jener realen menschlichen Persönlichkeit, wie sie im Geheimnis ihrer Doppelnatur denen erschien, die sich fragten: ‚Was für ein Mensch ist das?‘ Ein Mann namens Jesu, ein Handwerker, der einem bestimmten Zeitalter, einem bestimmten Land, einem bestimmten Stamm angehört und ihre Eigenart, ihre Wesenszüge trägt; Einer unter Vielen, der sich von den elf Armen, die ihn umgaben, äußerlich kaum unterscheidet — der aber spricht und handelt als Gott; darum auch einmalig als Mensch, **die hinreißendste aller großen Gestalten der Geschichte**, aber unter allen Charakteren auch der unlogischste, weil der vitalste; kein blasser, fader, weibischer, immer sanftmütiger Christus, sondern ein männlich starker, oft herrischer; heldisch und kämpferisch, mit leidenschaftlichem feurigem Herzen und von unerbittlicher, unversöhnlicher Gerechtigkeit, die, keiner Sentimentalität nachgebend, die Hingabe des ganzen Herzens fordert, die ganze Liebe bis zum Martyrium...“
Kölnische Volkszeitung

„Das Buch von François Mauriac hat die Approbation der Kirchenbehörde. Damit ist zunächst gesagt, daß in ihm am Bericht der Evangelien grundsätzlich nicht gemodelt wird. Was der Autor hinzubringt, ist neben der mit dem ruhigen Takt der Überzeugung über das Ganze verbreiteten katholischen

Färbung eine ungewöhnliche Kunst der knappen, spannenden Darstellung u. Zusammenfassung...“ Der Bücherwurm

„... Hier tritt uns der heroische Jesus entgegen, den die weichliche Übermalung der Erbauungsschriftsteller und die dogmatische Verengung und Verjenseitigung dem Volke so verhängnissschwer entrückt hat. Dieser Nazarener fordert seine Gegner immer rücksichtsloser heraus; sein Todesgeschick ahnt er voraus; durch alle Schrecken der Vereinsamung bis zur Gottverlassenheit wadet er hindurch... Kurz, Jesus ist ihm kein künstliches, zurechtgemachtes Wesen; vielmehr steht hier vor uns die erschütterndste unter den großen Gestalten der Geschichte, die am wenigsten durchsichtige, weil lebendigste aller Persönlichkeiten in ihrer Besonderheit und Einmaligkeit.“
„Die Literatur“

„... Das ist ein ganz herrliches Werk, von einer Kraft der realistischen Vergegenwärtigung der Ereignisse der Heilsgeschichte, die ihresgleichen sucht, von einer fanatischen Abwehr gegen jede sentimentale Rührseligkeit, von einer geradezu atemraubenden Lebensnähe und pädagogischen Eindringlichkeit in der Darlegung der über alle Zeiten hinweg immerwährenden Begegnung zwischen Christus und Welt.“
Germania



HERDER & CO. / FREIBURG IM BREISGAU